

**Geschäftsführung
Sportausschuss**

Es informiert Sie	Frank Herfeld
Telefon (0202)	563-2673
Fax (0202)	563 8057
E-Mail	frank.herfeld@stadt.wuppertal.de
Datum	28.02.05

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Sportausschusses (SI/3561/05) am 10.02.2005

Anwesend sind:

Vorsitz

Herr Peter Hartwig ,

von der CDU-Fraktion

Herr Peter Brakelmann , Herr Horst-Emil Ellinghaus , Frau Sabrina Graf , Herr Jürgen Heinemann , Herr Arnold Norkowsky , Herr Volker Rösener ,

von der SPD-Fraktion

Herr Gunnar Dönges , Herr Eberhard Hasenclever , Herr Ioannis Stergiopoulos ,

von der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Frau Gabriele Mahnert ,

von der FDP-Fraktion

Frau Andrea Seipp ,

von der WfW-Fraktion

Herr Thomas Müller ,

Schriftführer

Herr Frank Herfeld ,

Beginn: 16:10 Uhr

Ende: 17:25 Uhr

II. Nichtöffentlicher Teil

I. Öffentlicher Teil

2 **Neubau einer weiteren Turnhalle an der Gesamtschule Ronsdorf bei Aufgabe der Turnhalle Im Vogelsholz und der Gymnastikhalle Linde Vorlage: VO/0001/05**

Herr Stv. Doenges schließt sich mit seiner Fraktion der als Tischinfo ausgelegten Entscheidung der BV Ronsdorf in der Sitzung am 01.02.05 zur selben Verwaltungsvorlage an. Danach soll die Gymnastikhalle Linde zunächst erhalten bleiben und nicht zur Finanzierung des Turnhallenneubaus herangezogen werden.

Desweiteren soll die Verwaltung prüfen, welche Ersatzmöglichkeiten es für den Gymnastikraum geben könnte.

Herr Stv. Norkowsky schließt sich seinem Vorredner an und ergänzt, dass einer Aufgabe von zwei Sportanlagen in einem Stadtteil nicht zugestimmt werden kann.

Herr Stv. Hartwig begrüßt **Herrn Hundel**, den ersten Vorsitzenden des in der Halle Linde beheimateten Vereins SV Jägerhaus Linde, und nimmt dessen Einladung, die übernächste Sportausschusssitzung am 09.06.05 in den Räumlichkeiten der Gymnastikhalle durchzuführen um sich über die Situation des Vereins vor Ort zu informieren, an.

Beschluss des Sportausschusses vom 10.02.2005:

Als Standort für eine neue Turnhalle in Ronsdorf wird das Grundstück der Gesamtschule Ronsdorf An der Blutfinke festgelegt. Die Verwaltung wird mit einer entsprechenden Neubauplanung beauftragt. Die Finanzierung des Bauvorhabens soll aus dem Verkaufserlös des Schul- und Turnhallengrundstückes Im Vogelsholz erfolgen und im Haushaltsplanverfahren 2006/07 dargestellt werden.

Desweiteren soll die Verwaltung prüfen, welche Ersatzmöglichkeiten es für den Gymnastikraum geben könnte.

3 **Fußballweltmeisterschaft 2006 - FIFA-Standort Wuppertal - mdl. Bericht -**

Herr Keller informiert über die gewonnen sportfachlichen Erkenntnisse aus Gesprächen mit Vertretern des Sportministeriums, Berichten des Deutschen Städtetages und Auswertung verschiedener Internetauftritte. Danach sollte Wuppertal auf Grund der geographisch günstigen Lage die gegebenen Chancen

nutzen. Die WM 2006 sollte als Festival gesehen werden und sich mit Aktivitäten und Aktionen in allen Bereichen den Besuchern präsentieren. Ein erster Versuch soll jetzt mit den Überlegungen zur Aufstellung einer Großleinwand während der WM gestartet werden. Hierzu werden sich Medien, Firmen, Stadtmarketing und Sport & Bäder kurzfristig zusammensetzen um vor allem zu überlegen, wie die voraussichtlichen Kosten i. H. v. 200.000,-- Euro vor dem Hintergrund der Vermarktungshürden der FIFA zu finanzieren sind.

Anschließend stellt **Herr Dr. Kletzander** zunächst noch einmal die besonders gute Lage Wuppertals mit drei Stadien im Umkreis von 50 Kilometern, in denen rund 25 % der WM-Spiele ausgetragen werden heraus. Er sieht gute Chancen, den Gästen, die sich circa zwei Wochen vor und nach der WM und auch zwischen den Spielen in Nordrhein-Westfalen aufhalten um sich auch das nichtsportliche Angebot anzusehen, ein attraktives Angebot in Wuppertal geboten werden kann. Anschließend stellt er die Schwerpunkte aus Sicht des Stadtmarketings vor. Eine schriftliche Zusammenfassung wird er für das Protokoll zur Verfügung stellen. Nach seiner Einschätzung kann die Finanzierung der 200.000,-- Euro für die besagte Großleinwand kann nur aus Sponsoring-Mitteln erfolgen.

Herr Stv. Hartwig bittet weiterhin regelmäßig zum Thema "WM 2006" zu berichten.

**4 Koncretisierung der globalen Minderausgaben aus dem
Haushaltssicherungskonzept 2004
Vorlage: VO/0065/05**

Auf die Frage von **Frau Seipp** welche Auswirkungen die Kürzung der allgemeinen Zuschüsse um 11.500 Euro haben könnte antwortet **Herr Keller**, dass hier insbesondere die Fahrtkostenbeteiligung und die Übungsleiterzuschüsse betroffen wären.

Herr Stv. Norkowsky betont in diesem Zusammenhang, dass die abschließenden Beratungen in den Fraktionen vor der Ratssitzung am 28.02. noch anstehen und dann unter Berücksichtigung aller Kürzungsvorschläge zu entscheiden ist.

Beschluss des Sportausschusses vom 10.02.2005:

Beschlussvorschlag

Die Vorlage wird als eingebracht betrachtet.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**5 Sachstand Schwimmooper / Zielvereinbarung DSV
Vorlage: VO/0144/05**

Herr Keller informiert über die zu erwartenden notwendigen Änderungen des Raumprogramms, wie die beabsichtigte Drehung der Schwimmbahnen um 90 Grad, die Einrichtung von 8 Schwimmbahnen, die Möglichkeit die Länge des Beckens zu variieren wenn z. B. auf Yard-Länge geschwommen werden soll, den Erhalt der Zuschauerplätze in einer Größenordnung um 2000 Besucher und die Erstellung eines Presse-, VIP-, und Krafttrainingsraumes. Anschließend erläutert er den Inhalt der als Tischinfo ausgelegten Kooperationsvereinbarung mit dem Deutschen Schwimmverband.

Herr Stv. Hartwig bittet um eine Information über das Längenverhältnis zwischen Metern und Yards zum Protokoll.

INFORMATION:

Ein Yard hat 0,9144Meter - gerechnet auf eine 25Meter-Bahn ergeben sich somit 27,340Yards. Dies bedeutet eine notwendige Variabilität um 2,14 Meter. Nach Auskunft des DSV ist jede gewünschte Yard-Länge durch Einrichtung einer Start-/Wende-Brücke realisierbar.

Frau Drevermann macht darauf aufmerksam, dass das Land bereits seine grundsätzliche Bereitschaft zur Förderung der Maßnahme erklärt hat.

6

Erhaltung Kurbad Barmen
Antrag der PDS-Fraktion vom 13.12.2004
Vorlage: VO/3713/04

Herr Stv. Norkowsky erklärt, dass der von der Fraktion PDS erwähnte Beschluss vom 19.07.04 nicht gefunden werden konnte. Außerdem wurde keine Schließung des Kurbades beschlossen sondern lediglich, dass Ersatz gefunden werden muss, wenn eine Schließung aus technischen Gründen notwendig wird.

Eine Lösung durch Suche eines Investorts ist nach Information durch **Herrn Wagner** bisher ohne nennenswerte Resonanz geblieben. Das Gebäudemanagement wird sich aber weiter bemühen.

Herr Stv. Brakelmann rät eine breitere Streuung durch Inserierung in Fachzeitschriften mit entsprechend großer Auflage an.

Herr Stv. Doenges bittet die Verwaltung umgehend zu berichten, sobald sich in der Angelegenheit neue Erkenntnisse ergeben.

Der Ausschuss betrachtet die Anfrage der PDS somit als gegenstandslos.

7

Feriensportaktion Ostern 2005
Vorlage: VO/0095/05

Beschluss des Sportausschusses vom 10.02.2005:

Der Bericht Feriensportaktion Ostern 2005 wird zur Kenntnis genommen.

8 Alkoholgenuss und Rauchen in Räumen der Sportanlagen
Antrag der SPD-Fraktion vom 25. Januar 2005
Vorlage: VO/0143/05

Herr Keller berichtet, dass die Sportverwaltung davon ausgeht, dass das grundsätzliche Verbot eingehalten wird. Um die Wichtigkeit zu unterstreichen, wird in den nächsten Wochen der Aushang einer aktuellen Information auf den Sportanlagen initiiert. Vereine und Platzwarte werden ebenfalls noch einmal zum Thema sensibilisiert.

Herr Hornung sagt zu, dass auch entsprechende Hinweise auf der Internetseite der Verwaltung präsentiert werden.

9 Wünsche, Anregungen und Mitteilungen

Ankauf Sportanlage Widukindstrasse

Frau Seipp bittet zur nächsten Sitzung um einen aktuellen Sachstand der Verhandlungen mit der DBIm.

Sportanlage Schönebeck

Herr Stv. Doenges bedankt sich beim Vorsitzenden des gastgebenden Vereins Viktoria Rott, Herrn Gabriel, und wünscht dem Verein, insbesondere mit Hinweis auf das im ausliegenden Faltblatt soziale Engagement, viel Erfolg für die zukünftige Arbeit.

Mitgliederstatistik nach Fachschaften

Herr Stv. Hartwig freut sich über den mit 30% noch über dem Bundesdurchschnitt liegenden Anteil an Jugendlichen.

Übersicht Anträge für Investitionskostenzuschüsse

Herr Keller verweist auf die als Tischinfo ausliegende Liste und ergänzt zum Antrag des SV Jägerhaus-Linde, dass der notwendige Finanzierungsplan vorliegt. Dieser muss kurzfristig vom Verein nachgereicht werden.

Frau Beig. Drevermann
- Leitung GB 2.2 --

Frank Herfeld
Schriftführer

-